
Aktuelle Rechtsprechung zum Eingruppierungsrecht im öffentlichen Dienst

Teilnehmerkreis m/w:

Sachbearbeiter und Führungskräfte aus Dienststellen des öffentlichen Dienstes, Personal-/Betriebsräte, Frauen-/Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretungen mit guten Vorkenntnissen im Eingruppierungsrecht

Seminarziel:

Das Seminar präsentiert Ihnen einen gut aufbereiteten Überblick über die aktuelle Entwicklung und maßgebliche Rechtsprechung zum Eingruppierungsrecht von Bund, Ländern und Kommunen.

Seminarinhalt:

- **Grundsätze der Eingruppierung**
 - Ausübende Tätigkeit
 - Arbeitsvorgang
 - Zeitanteile
 - Vorübergehende Übertragung höherwertiger Tätigkeiten
- **Die Eingruppierung nach den Allgemeinen Tätigkeitsmerkmalen**
 - Tiefe und Breite von Fachkenntnissen
 - Selbständige Leistungen/selbständiges Arbeiten
 - Verantwortung
 - Schwierigkeit und Bedeutung
- **Arbeitsvorgang**
 - Aktuelle Entwicklung und Rechtsprechung
- **Stufenzuordnung**
 - Aktuelle Entwicklung und Rechtsprechung
- **Beispielstätigkeiten – Neueste Rechtsprechung**
- **Die Eingruppierung bestimmter Berufsgruppen, z. B.**
 - Eingruppierung technischer MA
 - Eingruppierung von MA in der Eingruppierung der MA in der Informations- und Kommunikationstechnik..
- **Korrigierende Rückgruppierung**
- **Die Rechte des Personal-/Betriebsrats**
- **Weitere Themenwünsche der Teilnehmer/innen**

Termin - Ort /Nr.: 13.12.2021 – Leipzig - 0671

Preis: 430,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen, Verpflegung, TN-Nachweis)

Frühbucherpreis: 390,00 € zuzügl. MWSt. (bei Buchung bis 01.11.2021)

Leitung: Leitender Verwaltungsdirektor a. D. **Heinz-Peter Bergauer**; Ansbach